



Reisen für Menschen mit und ohne Handicap nach Grossbritannien, Irland, Island, Jersey und Malta

Schottland -für-Alle Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Irland entdecken

14 - tägige Autorundreise

Dublin - Cork - Killarney - Galway - Dublin

erstellt von

Irland - für - Alle

1. & 2. Tag : Eigene Anreise nach Dublin. Nach Ihrer Ankunft übernehmen Sie Ihren Leihwagen und fahren in die City von Dublin, wo Sie die nächsten beiden Nächte in einem zentral gelegenen 3* Hotel incl. Frühstück verbringen werden.

Was tun in Dublin ? Unternehmen Sie vielleicht eine **Panorama Stadtrundfahrt**, bei der Sie feststellen werden, dass Dublin zweigeteilt ist. Die Nordseite wird als beliebte Gegend mit vielen Sehenswürdigkeiten, wie dem General Post Office auf Dublins wichtigster Straße, O'Connell Street, angesehen. Weiterhin zu sehen sind das Custom House an den Quays des Liffeyflusses, sowie Phoenix Park, der größte öffentliche Park in Europa.

Die Südseite hingegen erscheint kultivierter mit den georgianischen Plätzen und den berühmten farbigen Türen, und der Modestraße Grafton Street mit ihren luxuriösen Geschäften.

Besuchen Sie die **St. Patrick's Kathedrale**, die 1213 erbaut wurde und heute die größte Irlands ist.

Das Gotteshaus steht neben einer heiligen Quelle, an der der hl. Patrick um 450 n. Chr. zum Glauben Bekehrte getauft haben soll. Die gotische Kathedrale mit ihrem prachtvollem Kirchenschiff ist mit Grabsteinen der Boyle Familie und dem Grab von Dekan Jonathan Swift (Dekan von St. Patrick's 1713 - 1745) verschönert. Die Kanzel hat reichverzierte farbige Fenster, einige davon von Harry Clarke. Das **Trinity College**, das Sie ebenfalls besuchen, ist die älteste Universität Irlands. Sie wurde 1592 von Königin Elisabeth I. gegründet und befindet sich ebenfalls in diesem Teil der Stadt. Im Innenhof können Sie den Parlamentsplatz, den Glockenturm und die Gebäude aus dem 18. Jahrhundert bewundern. In der alten Bibliothek befinden sich mehr als 200.000 Manuskripte darunter auch das berühmte Book of Kells, das um 800 entstanden ist.

Einen Besuch wert ist auch die **Jameson Distillery**, das **Guinness Storehouse** oder die **Christ Church Cathedral**.

3. & 4. Tag : Am heutigen Vormittag verlassen Sie Dublin und fahren in Richtung Süden, bis Sie nach 220 km / 3 ¼ Stunden Cork erreichen, wo Sie wiederum zwei Nächte incl. Frühstück verbringen werden.

Cork ist der Verwaltungssitz der gleichnamigen Grafschaft Cork in der Provinz Munster im Süden Irlands. Der Name Corcaigh bedeutet so viel wie Marschland. Die Stadt ist nach Dublin die zweitgrößte Stadt der Republik Irland. Cork hatte im 17. und 18. Jahrhundert eine bedeutende Textilindustrie. Noch heute ist Cork ein bedeutender Seehafen.

Auch hatte die traditionell in Irland hergestellte Butter (Kerrygold) ihre Rolle im wirtschaftlichen Aufstieg in Cork. Vom Hafen aus wurden im 19. und 20. Jahrhundert hunderte von Tonnen gesalzene irische Markenbutter in alle Teile der Welt verschifft, zum Beispiel bis nach Australien und die Karibik. Dieser Teil der Geschichte Irlands und Corks lässt sich heute im **Butter - Museum** von Cork bewundern.

Des Weiteren befinden sich die beiden bekannten Brauereien Murphy's und Beamish & Crawford in Cork.

In Cork befindet sich das University College Cork, das Cork Institute of Technology, sowie mehrere IT-Unternehmen wie Apple und Logitech. Größter Arbeitgeber in der Stadt ist Apple mit seinem Europasitz.

Einige Vorschläge für Ihren Aufenthalt : Fahren Sie nach Blarney Castle und küssen Sie den Stein der Sprachgewandtheit.

An der Außenseite des oberen Wehrgangs des Bergfrieds befindet sich der Stein der Sprachgewandtheit , angeblich die Hälfte des Steins von Scone, den Kreuzritter aus dem Heiligen Land mitbrachten und auf dem die schottischen Könige fortan gekrönt wurden. Cormac McCarthy erhielt ihn 1314 von Robert the Bruce für seine treuen Dienste in der Schlacht von Bannockburn. Der



Reisen für Menschen mit und ohne Handicap nach Grossbritannien, Irland, Island, Jersey und Malta

Schottland -für-Alle Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Legende nach erlangt derjenige, der den Blarney Stein küsst, die Gabe des freien Sprechens. Für Iren und Briten ist der Begriff Blarney im Alltag somit gleichbedeutend mit hohlen Floskeln oder unüberlegtem Gerede.

Blarney Castle selbst ist von Gärten umgeben, in denen sich verschiedene bemerkenswerte Felsformationen befinden, wie beispielsweise der Druidenkreis, die Hexenhöhle und die Wunschtreppe. Die Bäche um die Burg herum sind mit Cent-Münzen übersät. Dies alles führt dazu das Blarney die wohl lebendigste Stadt im Süden von Irland ist.

Oder besuchen Sie das **Jameson Heritage Centre**, die Hauptattraktion in dem knapp 6.000 Einwohner zählenden Marktstädtchen Midleton in der Grafschaft Cork ist das Jameson Heritage Centre, eine alte Whiskey-Brennerei, die in einem Mühlengebäude aus dem 18. Jahrhundert untergebracht ist. In der angrenzenden neuen Destillerie werden heute noch jährlich rund 23 Millionen Flaschen Whiskey hergestellt.

Bei Führungen lernen Besucher die einzelnen Schritte zur Herstellung des irischen Whiskeys kennen, erfahren die Unterschiede zum schottischen und amerikanischen Whisky, die nicht nur in der Schreibweise liegen.

5. - 7. Tag : Heute geht es 90 km / 1 ½ Stunden von Ost nach West. Verlassen Sie Cork und fahren Sie nach **Killarney**, wo Sie wieder zwei Nächte in einem 3*/ 4* Hotel übernachten werden

Killarney ist eine Stadt im County Kerry im Südwesten der Republik Irland. Die Stadt liegt an den nördlichen Ausläufern der Macgillycuddy's Reeks, Irlands höchstem Gebirgszug, und nahe dem Lough Leane, dem größten der drei Seen im Killarney-Nationalpark, der einen Besuch wert ist. Oder, fahren Sie den Ring of Kerry entlang. Der **Ring of Kerry** ist eine 179-km lange Panorama-küstenstraße mit unzähligen Möglichkeiten für einen Zwischenstopp.

8. - 11. Tag : Von Killarney geht es heute in Richtung Norden nach **Galway**. Fahren Sie am besten von Killarney via Tarbert und nehmen Sie die Fähre nach Killmer. Diese 20 - minütige Fährfahrt erspart Ihnen rd. 130 km Strasse.

Die Stadt Galway gibt sich ungezwungen. Eher klein, verströmt sie dennoch die Atmosphäre einer Großstadt im County Galway mit ihrer lässigen Lebenseinstellung. Die aufstrebende Stadt wird auch City of the Tribes (Stadt der Stämme) genannt, da sie im Mittelalter von 14 reichen Clans regiert wurde. Diese westlichste Stadt Irlands ist stolz auf ihr reiches historisches Erbe und blühendes kulturelles Leben - mit Musik, Theater, Film und bildender Kunst.

Der Sommer in Galway besteht in einer endlosen Abfolge ausgezeichneter Festivals, begleitet von gutem Essen und Trinken.

Gönnen Sie sich ein paar Tage, untergebracht in einem 3*/ 4* Hotel, in dieser westlichsten Stadt Irlands. Genießen Sie die Pub-Atmosphäre, die herrliche Lage an der Galway-Bucht, die mittelalterlichen Straßen und die Wochenendmärkte.

Ein paar Ausflugstipps : Die **Cliffs of Moher** sind die bekanntesten Steilklippen Irlands. Die Klippen ragen an vielen Stellen nahezu senkrecht aus dem atlantischen Ozean und erstrecken sich über eine Länge von über acht Kilometern. Am Südende, dem Hag's Head, haben sie eine Höhe von ungefähr 120 m, nördlich des O'Brien's Tower erreichen sie sogar 214 m.

Clifden ein kleiner Fischerort ist ebenso einen Besuch wert, wie **Aran Island and Inis Mor**. Eine Autostunde westlich von Galway startet Ihre 40 - minütige Ueberfahrt zu dieser Inselgruppe vor der Westküste Irlands.

Die größte Insel, Inishmore, auf der sich die Orte Kilonan und Kilmurvy befinden ist 13 km lang und 3 Kilometer breit.

Die Aran-Inseln werden von kleinteiligen Gärten, umgeben von Steinmauern, geprägt. Diese Gärten wurden auf den früher kahlen Felseninseln in mühseliger Arbeit angelegt. Dazu wurde angeschwemmter Seetang und Sand auf dem Boden verteilt. Durch die Mauern wurde verhindert, dass der gewonnene Boden vom nächsten Regen oder Sturm fortgeschwemmt oder fortgeweht wurde.



Reisen für Menschen mit und ohne Handicap nach Grossbritannien, Irland, Island, Jersey und Malta

Schottland -für-Alle Andreas Schneider & Gabriele Tiedtke , Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Die Aran - Inseln sind für die Strickwaren der Einheimischen bekannt. Die Tracht der Frauen besteht aus einem roten Flanellock und einem Häkeltuch, die der Männer aus einer ärmellosen Tweedjacke und einem bunten Wollgürtel. Traditionelles Fortbewegungsmittel zwischen den Inseln war lange Zeit der heute kaum noch genutzte Curragh, ein flaches Boot aus geteertem Segeltuch.

Die Kultur der Aran-Inseln, besonders die Verwendung des Gälischen, zieht bis heute viele Besucher an. Auch verdankt der traditionelle Aran Sweater den Inseln seinen Namen.

12 & 13. Tag : Heute geht es für die letzten 2 Nächte 200 km / 2 ½ Stunden von Ost nach West zurück nach **Dublin**, wo Sie wiederum in ihrem schon bekannten Hotel übernachten werden.

Auf dem Weg dorthin machen Sie einem Stopp in **Locke`s Distillery**.

Die **Locke`s Distillery** (auch: Kilbeggan Distillery) wurde im Jahr 1757 gegründet und gilt als die älteste kontinuierlich lizenzierte Destillerie der Welt.

Geniessen Sie die letzten Tage in Dublin vielleicht noch für Ausflüge in die Umgebung : Bei einem Irland Besuch darf ein Tagesausflug in den **County Wicklow**, den Garten Irlands, nicht fehlen. Hier erleben Sie was Irland ausmacht und wie man Irland kennt - saftige grüne Hügel, Bäche, Flüsse und tolle Natur.

Unterwegs machen Sie einen Stopp am **Powerscourt House and Gardens**. - Besonders sehenswert sind der italienische und japanische Garten, die Freitreppe zwischen Herrenhaus und Tritonsee, der ` Pepper Pot Turm ` , ein kleiner Turm aus dem Jahr 1911, sowie das Bamberg Gate - ein Tor aus dem Bamberger Dom.

Ebenso wird Sie **Glendalough**, ein Tal in den Wicklow Mountains, etwa 40 km südlich von Dublin mit seiner Klostersiedlung, beeindrucken. Der Name Glendalough, abgeleitet aus dem Irischen, bedeutet ` Tal der zwei Seen `.

In alten Überlieferungen wird berichtet, dass bereits im 12. Jahrhundert mehr als 3.000 Menschen im Tal lebten und sieben Kirchen bestanden. Obwohl mehrmals Wikinger und englische Truppen das Kloster überfielen und 1398 großteils zerstörten, konnte es sich noch bis zur Auflösung aller irischen Klöster im Jahr 1539 durch den englischen König Heinrich VIII. behaupten. Jedes Jahr am 3. Juni wird der St. Kevin's Day begangen und es kommen Pilger aus allen Teilen der Insel ins Tal.

Das auffälligste Monument der verstreuten Klosteranlagen ist der 33 Meter hohe Rundturm, welcher um 1066 während der Wikingerinvasionen errichtet wurde, um die religiösen Reliquien, Bücher und Kelche zu schützen.

Das Glendalough Visitor Center bietet Besuchern umfangreiche Informationen zur Geschichte des Klosters.

14. Tag : Heute heisst es leider Abschied nehmen. Fliegen Sie nach Rückgabe Ihres Leihwagens zurück nach Hause

Leistungen:

- 13 x Uebernachtung in einem auf Wunsch barrierefreien Zimmern in 3* Hotels - / Guesthouses incl. Frühstück
- Mietwagen, VW Golf oder vergleichbar, incl. aller Meilen, ohne Benzin. (andere Fahrzeuge, auch adaptiert, auf Anfrage)
- Ausführliche Reisebeschreibung, Reiseführer und Strassenkarte

Preis : ab € 1.450 p.Person im Doppel- / Twin Room - EZ -Zuschlag € 390

Nicht enthalten sind die Flüge, die wir gerne für Sie organisieren.
Eine Reiseassistentz kann gerne vermittelt werden